

Die **Initiative „Rechte der Natur/Biokratie“** wurde von **Dr. Georg Winter** 2008 im „**HAUS DER ZUKUNFT**“ **Hamburg** mit einem ersten Expertengespräch ins Leben gerufen. Die Tagung 2017 ist die vierte Fortsetzung dieses Projekts, in das Wissenschaftler verschiedener Disziplinen und Menschen aus der interessierten Öffentlichkeit einbezogen werden.

Die Forderung nach einem **Eigenrecht der Natur** bildet ein Gegengewicht zur derzeit weltweit naturzerstörenden Entwicklung. Schon in naher Zukunft drohen klimabedingte Migrationsströme, welche die heutige Flüchtlingswelle um ein Vielfaches übertreffen werden. Die Durchsetzung von „Rechten der Natur“ hilft Klimaziele zu erreichen, die Transformation zu einer Postwachstums-gesellschaft zu beschleunigen und damit auch Menschenrechte zu sichern.

Der Initiator **Dr. Georg Winter** ist Jurist und Unternehmer. Ab 1972 entwickelte er als Pionier ein System umweltbewusster Unternehmensführung (Winter-Modell) und verbreitete es national und international. 1984 initiierte er den Bundesdeutschen Arbeitskreis für umweltbewusstes Management (B.A.U.M. e.V.) und 1991 das International Network of Environmental Management (INEM e.V.). 1995 erhielt er den Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt.

Die **Stadt Nürnberg** wurde 2016 mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. **Dr. Peter Pluschke**, Referent für Umwelt und Gesundheit stellt den Weg der Stadt Nürnberg bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie – insbesondere im Hinblick auf Naturschutz und Flächenpolitik vor.

So werden wir erreicht:

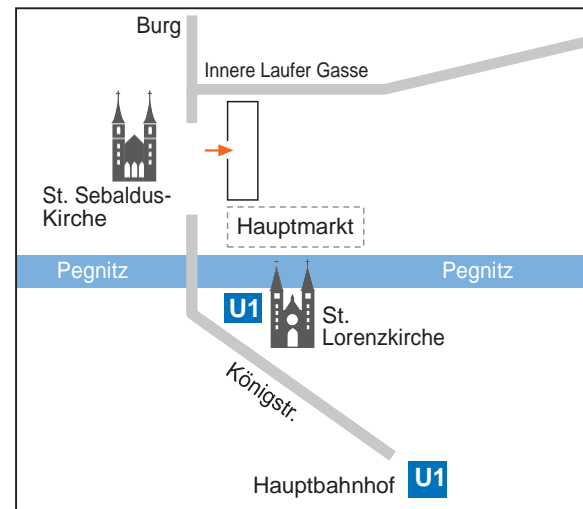
**KULTURBAHNHOF OTTENSOOS**  
91242 Ottenssoos, Bahnhofstraße 11



Öffentliche Verkehrsmittel **S**  
**S1** Bamberg → Nürnberg → Hartmannshof

### STADT NÜRNBERG

90403 Nürnberg Altes Rathaus, Rathausplatz 2  
SchönerSaal, Zimmer 45 (Eingang gegenüber der Sebalduskirche)



# 2-tägiges Symposium Rechte der Natur

**9. und 10. November 2017**  
OTTENSOOS / NÜRNBERG



Renate Kirchhof-Stahlmann



## Zu dem zweitägigen Symposium am 9. und 10. November 2017 laden ein:

### Kulturbahnhof Ottensooos

Forum für nachhaltige Entwicklung und Kunstmuseum

Renate Kirchhof-Stahlmann

Prof. Dr. Volker Stahlmann

Renate Kirchhof-Stahlmann

Nähere Informationen/Anmeldung unter:

Tel. 09123/6518

e-mail:

info@kulturbahnhof-ottensooos.de

www.kulturbahnhof-ottensooos.de

### Stadt Nürnberg

Dr. Ulrich Maly (Oberbürgermeister)

Dr. Peter Pluschke (Referent für Umwelt und  
Gesundheit)

Nähere Informationen/Anmeldung unter:

Tel. 0911/231-5942

e-mail:

susanne.sproesser@stadt.nuernberg.de

www.nuernberg.de/internet/umweltreferat/

### HAUS DER ZUKUNFT Hamburg

Dr. Georg Winter, Initiator des Projekts

Rechte der Natur/Biokratie

Nähere Informationen/Anmeldung unter:

Tel. 040/49071204

e-mail:

heinrich@haus-der-zukunft-hamburg.de

www.haus-der-zukunft-hamburg.de

www.rechte-der-natur.de

## Donnerstag, 9. November 2017

### Kulturbahnhof Ottensooos

#### Rechte der Natur - Menschenrechte - Biokratie

#### Expertengespräche (mit Anmeldung)

##### 14.00 – 14.30

Einführung, Bedeutung, Ablauf

Prof. Dr. Volker Stahlmann (TH Nürnberg)

##### 14.30 – 14.50

Rechte der Natur, Biokratie, Stand der Initiative

Dr. Georg Winter (HAUS DER ZUKUNFT, Hamburg)

##### 14.50 – 15.10

Neugewichtung gesellschaftlicher Werte

(Kapital, Arbeit, Natur)

Prof. Dr. Eberhard Seidel (Universität Siegen)

##### 15.10 – 15.55

Möglichkeiten und Grenzen einer Verankerung

subjektiver Rechte der Natur in Deutschland

Prof. Dr. Ulrich Ramsauer (Forschungsstelle  
Umweltrecht Universität Hamburg)

##### 15.55 -16.45

Plenumsdiskussion mit Moderation

Dr. Jörg Leimbacher

##### 16.45 – 17.15

Kaffeepause (Biocatering)

##### 17.15 – 18.00

Gibt es Ansätze zu einem naturbewahrenden

Kulturwandel in Deutschland?

Prof. Dr. Jürgen Freimann (Universität Kassel)

##### 18.00 – 19.00

Plenumsdiskussion mit Moderation

Dr. Jörg Leimbacher

#### open end mit Bio-Buffer

## Freitag, 10. November 2017

### Stadt Nürnberg, Schöner Saal

#### Nürnberg Nachhaltig - Natürliche Ressourcen

#### und Rechte der Natur (freie Teilnahme)

##### 17.00 – 17.15

Begrüßung Dr. Peter Pluschke (Referent für Umwelt  
und Gesundheit der Stadt Nürnberg)

##### 17.15 – 17.30

Rechte der Natur und die Vision einer erweiterten  
Demokratie

Dr. Georg Winter (HAUS DER ZUKUNFT, Hamburg)

##### 17.30 – 18.15

Menschenrechte – Rechte der Natur

Eine zukunftsfähige Verbindung mit einer Ökonomie  
des guten Lebens

Christian Felber (Projekt Gemeinwohlökonomie)

##### 18.15 – 19.00 3 parallele workshops

① Welche Wirtschaft braucht die Natur?

(Transformationen zu einer Postwachstumsgesellschaft)

② Frieden mit der Natur als Voraussetzung für einen  
Frieden unter Menschen?

③ Pragmatische Schritte zum großen Ziel (Erfolge  
und Defizite in der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt  
Nürnberg)

##### 19.00 – 20.00

Regionales Bio-Buffer und Networking

##### 20.00 – 20.15

Statement zum Weg der Stadt Nürnberg im Sinne einer

nachhaltigen Stadtentwicklung

Dr. Ulrich Maly (Oberbürgermeister der Stadt Nürn-  
berg)

##### 20.15 – 20.45

Ressourcenschutzrecht und Erfolgsbedingungen für  
einen gesellschaftlichen Wandel

Dr. Kora Kristof (Grundsatzreferat Umweltbundesamt)

##### 20.45 – 21.30

Podiumsdiskussion (Moderation:  
Nürnberger Nachrichten)